

DER DEUTSCHE BADMINTON-VERBAND E.V.

PRÄSENTIERT:

NETZROLLER

DAS EVENTMAGAZIN
DER DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN
SEIDENSTICKER HALLE

BIELEFELD
FREITAG, 3. FEBRUAR 2006



Marc Zwiebler wird Titel nicht verteidigen können.

Die Titelträger des letzten Jahres

Herreneinzel:

Marc Zwiebler (1. BC Beuel)

Dameneinzel:

Huawen Xu (1. BC Bischmisheim)

Herrendoppel:

Ingo Kindervater & Kristof Hopp (TuS Wiebelskirchen / 1. BC Bischmisheim)

Damendoppel:

Juliane Schenk & Nicole Grether (SC Union Lüdinghausen / SG EBT Berlin)

Mixed

Ingo Kindervater & Katrin Piotrowski (TuS Wiebelskirchen / FC Langenfeld)

Ingo Kindervater, Juliane Schenk und **Katrin Piotrowski**
haben zwischenzeitlich den Verein gewechselt.

IMPRESSUM:



Herausgeber des
Veranstaltungsmagazins:
Vermarktungsgesellschaft Badminton
Deutschland mbH (VBD)
Postfach 100335
D-45403 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0049 - 172 - 25 11 217
Fax: 0049 - 208 - 48 12 47
E-Mail: vbdmbh@t-online.de

Redaktionsleitung:

Klaus Hasselmann
An der Kehr 14
D-42555 Velbert
Tel.: 02052 - 961629

Redaktion, Autoren:

Klaus Hasselmann, Dennis Köhler,
Patrick Telders, Maike Masurat

Fotos:

Klaus Hasselmann, Dennis Köhler

Copyright:

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Einwilligung des
Herausgebers und unter voller
Quellenangabe.

Die eingeschränkte Qualität des Druckwerks
Ist zwangsläufig durch die Aktualität (tägliche
Erscheinung) und die Herstellung vor Ort
bedingt.

Hinweise:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird
Im Eventmagazin „Netzroller“ nur die
männliche Form verwendet. Es wird
ausdrücklich betont, dass dies nicht als
Diskriminierung von Frauen verstanden
werden soll.



Bielefeld in diesem Jahr zum 7. Mal Austragungsort der Deutschen Meisterschaften

Ob es ein gutes Jahr wird, oder ob es wie in mancher Beziehung ein „verflixtes 7. Jahr“ wird, kann erst am Sonntagabend eingeschätzt werden. Ob die amtierenden Meister ihre Titel verteidigen können oder ob neue Namen in die Siegerlisten eingetragen werden müssen, bleibt abzuwarten. Einer wird ganz sicher seinen im letzten Jahr erkämpften Finalsieg nicht wiederholen können. Marc Zwiebler laboriert seit geraumer Zeit an einer Verletzung, die einen Einsatz hier in der Seidenstickerhalle nicht zulässt.

Für Björn Joppien eröffnet sich dadurch natürlich die Chance, seiner im letzten Jahr unterbrochenen Serie einen weiteren Titel hinzuzufügen. Auch er war lange verletzt und ist wieder in einer ansprechenden Form und sollte eigentlich für Sonntag als Favorit gelten. Noch klarer wird der Sieg im Dameneinzel eingeschätzt. Ob Juliane Schenk, die ja mittlerweile schon mehrfach Spielerinnen aus der „oberen Etage“ schlagen konnte, der mittlerweile schon zweifachen Titelträgerin Huawen Xu ein Bein stellen kann, bleibt abzuwarten. Mit Spannung erwartet werden dürfen daher die Spiele in den drei Doppeldisziplinen. Hier gab es im vergangenen Jahr vor allem bei den Damen und im Mixed 3-Satzspiele, die sehr hart umkämpft waren und wobei die jeweiligen Sieger auch anders hätten heißen können.

Was gibt es sonst noch besonderes in der Halle an der Werner-Bock-Str.?

Dass Heidi Bender wieder dabei ist, muss eigentlich nicht extra erwähnt werden. Es sind mittlerweile ihre 32. Deutschen Meisterschaften an denen sie teilnimmt, und ein Ende ist noch nicht in Sicht. Sichtbar waren dafür eine ganze Reihe von Kinderwagen. Nicht nur Kira Seemann stattete den Meisterschaften ihren ersten Besuch ab. Auch Michaela Huckriede, vor ihrer Hochzeit als Michaela Döhmen vielfach auch mit Schwester Steffi im Einsatz präsentierte stolz die erste Tochter Charlotte. „Für alle Fälle“ hatte Michaela zusätzlich zu Flasche und Windel packung mal einen Schläger und Sportschuhe eingepackt. Wie es scheint, sind ihre Chancen, als Ersatzfrau eingesetzt zu werden, nicht schlecht. Dass Kinder hier in der Halle gern gesehene Gäste sind, und was engagierte Helfer alles unternehmen, um ihnen hier einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen zeigt auch das unten gezeigte Beispiel.



Vor nationalen Titelkämpfen wie diesen und vor den Qualifikationsturnieren in den 4 Gruppenmeisterschaften finden in den nunmehr noch 16 Landesverbänden eigene Meisterschaften statt. Hier sind die aktuellen Titelträger:



**BADEN
WÜRTTEMBERG**

HE: Wolf-Diter Baier VfB Friedrichshafen
 DE: Claudia Vogelsang VfB Friedrichshafen
 HD: Benjamin Wahl / Christian Beutel SG Schorndorf
 DD: Natalie Tropf / Corinna Lux BC Viernheim / SG Schorndorf
 GD: Wolf-Dieter Baier / Birgit Schönharting VfB Friedrichshafen



BAYERN

HE: Sebastian Strödke TSV Neubiberg-Ottobrunn
 DE: Kathrin Hoffmann Fortuna Regensburg
 HD: Sebastian Strödke / Felix Künzer TSV Neubiberg-Ottobrunn
 DD: Kathrin Hoffmann / Julia Suchan Fortuna Regensburg
 GD: Felix und Kathrin Hoffmann Fortuna Regensburg



BERLIN BRANDENBURG

HE: Christopher Straßburger SG Empor Brandenburger Tor
 DE: Monja Bölter SG Empor Brandenburger Tor
 HD: Karsten Lehmann / Bastian Zimmermann SG Empor Brandenburger Tor
 DD: Anja Weber / Therese Nawrath BC Eintracht Südring
 GD: Karsten Lehmann / Bölter SG Empor Brandenburger Tor



BREMEN

HE: Kutlo Arslan PSV Bremen
 DE: Ulrike Heiden PSV Bremen
 HD: Tobias Langaap / Marc Andre Herrmann PSV Bremen
 DD: Heike Katt / Anja Müller PSV Bremen
 GD: Christoph Radinger / Anja Müller PSV Bremen



HAMBURG

HE: Christian Barthel VfL 93
 DE: Kirstin Toellner SSW
 HD: T. Waschke / A. Schulz Wichernschule
 DD: K. Toellner / S. Schran Wichernschule
 GD: Stephan Schuett / Kirstin Toellner SSW



HESSEN

HE: Steffen Hornig SG Anspach
 DE: Stefanie Struschka TV Wehen
 HD: Franklin Wahab / Arnd Vettters SG Anspach
 DD: Struschka / Dössing TV Wehen / SG Anspach
 GD: Wahab / Martenstein SG Anspach



**MECKLENBURG
VORPOMMERN**

HE: Marc Roberts BSV Greifswald
 DE: Maria Richter BSV Greifswald
 HD: Redlich / Nehmzow GSV 04
 DD: Richter Riebau BSV Greifswald
 GD: Roberts / Richter BSV Greifswald



NIEDERSACHSEN

HE: Henning Zanssen NBV-Team Gifhorn
 DE: Katja Stolte SV Lengede
 HD: Henning Zanssen / Leif-Olaf Zöllner NBV-Team Gifhorn
 DD: Bianca Pils / Susi Cloppenburg NBV-Team Gifhorn
 GD: Björn Zeising / Bianca Pils VfL Lüneburg / NBV-Team Gifhorn



**NORDRHEIN-WESTFALEN**

HE: Ian Maywald 1. BC Beuel
 DE: Petra Overzier 1. BC Beuel
 HD: Mike Joppien / Thorsten Huckriede FC Langenfeld
 DD: Petra und Birgit Overzier 1. BC Beuel
 GD: Thorsten Huckriede / Birgit Overzier 1. BC Beuel

**RHEINHESSEN-PFALZ**

HE: Jens Roch PSV Ludwigshafen
 DE: Mareike Milnickel PSV Ludwigshafen
 HD: Jens Roch / Dieter Domke PSV Ludwigshafen
 DD: Sindy Krauspe / Kristina Kreibich 1. BCW Hütschenhausen
 GD: Dieter Domke / Katja Michalowsky PSV Ludwigshafen

**RHEINLAND**

HE: Bernd Mockenhaupt BC Remagen
 DE: Franziska Prax BSG Unkel/Linz
 HD: Skender Bunjaku / Markus Stollberg BSG Unkel/Linz
 DD: Franziska Prax / Vanessa Rinke BSG Unkel/Linz
 GD: Bernd Mockenhaupt / Mareike Rinke BC Remagen

**SAARLAND**

HE: Marc Schenkelberger TuS Wiebelskirchen
 DE: Sandra Mann BC Bischmisheim
 HD: Marc Schenkelberger / Bernd Schwitzgebel TuS Wiebelskirchen / BC Bischmisheim
 DD: Eva Schneider / Aline Decker TuS Wiebelskirchen
 GD: Benjamin Woll / Anika Sietz TuS Wiebelskirchen

**SACHSEN**

HE: Björn Wippich Zittau
 DE: Julia Engelhardt Zittau
 HD: B. Wippich / S. Adam Zittau
 DD: S. Otto / J. Engelhardt Zittau
 GD: H. Wippich / S. Otto Zittau

**SACHSEN-ANHALT**

HE: Sven Mettin VfB Merseburg
 DE: Maria-Victoria Wendt Anhalt Bobbau
 HD: M. Brandt / S. Mettin VfB Merseburg
 DD: J. Voß / St. Engelhardt Badminton Burg
 GD: M. Brandt / L. Baumgärtner VfB Merseburg

**SCHLESWIG-HOLSTEIN**

HE: Jan-Collin Strehse VfB Lübeck
 DE: Neele Voigt BW Wittorf NMS
 HD: Andreas Schlüter / Björn Schneider BW Wittorf NMS
 DD: Neele und Ina Voigt BW Wittorf NMS
 GD: Jan-Collin Strehse / Neele Voigt VfB Lübeck / BW Wittorf NMS

**THÜRINGEN**

HE: Alexander Piske SV Guts Muths Jena
 DE: Jana Voigtmann SV Guts Muths Jena
 HD: Alexander Piske / Sebastian Wittich SV Guts Muths Jena
 DD: Ulrike Sanftleben / Claudia Fust SV Jena-Zwätzen
 GD: Alexander Piske / Ulrike Sanftleben SV Guts Muths Jena / SV Jena-Zwätzen



TIPP DES TAGES

**Wer hat getippt:
Holger Hasse**

5 x 4

		1.	2.	3.	4.
1 Dieter Domke	- Hendrik Westermeyer	■	□	□	□
2 Carola Bott	- Monja Bötter	□	■	□	□
3 Krawittz/Schöttler	- Schlautmann/Faust	■	□	□	□
4 Mroß/Rössler	- Schneider/Decker	■	□	□	□
5 Huckriede/Weber	- Schöttler/Köhler	□	■	□	□

1. A gewinnt in 2 Sätzen
2. A gewinnt in 3 Sätzen
3. B gewinnt in 2 Sätzen
4. B gewinnt in 3 Sätzen

Neues
aus der
großen
Schiedsrichter-
familie :

Thorsten &
Cornelia
Schröder
haben mit
der
Jugendarbeit
Ernst gemacht
Glückwunsch !



Badminton

SPORTLAND - **SUDOKU**

für die kleine Pause zwischendurch

R		P				A	L	S
L			R	S	D	P	N	
	S						R	
	N	P				O		
P				T				R
		O			S		P	
	T						O	
	A	R	L	D	O			P
O	P	L				R		D

Wie geht man Sudoku an?

Ein leeres Sudokuraster besteht aus 81 Feldern, verteilt auf ein Gitter von neun Zeilen und neun Spalten, das in neun 3 x 3-Unterraster unterteilt ist. Einige Zahlen zwischen 1 und 9 sind bereits vorgegeben. Sie müssen jetzt die fehlenden Zahlen finden. Dabei gibt es zwei einfache Regeln:

1. Jede Spalte, jede Zeile und jeder Block muss alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten.
2. Deshalb darf keine Spalte, keine Zeile und kein Block zwei oder mehr Felder mit derselben Zahl enthalten.

Das allerdings wäre für die pfiffigen Fans der NETZROLLER-Rätsel noch viel zu einfach. Daher sind es hier in Bielefeld die 9 Buchstaben des Wortes "SPORTLAND", die an die jeweils richtigen Stellen zu setzen sind. Viel Spaß dabei !



An der Spitze der heutigen Geburtstagsliste (3. Februar) steht mit Luise Stuch-Schmitz eine dreifache deutsche Meisterin.. Unter ihrem Mädchennamen Schmitz gewann sie 1954 und 1955 an der Seite vom ersten Präsidenten des DBV's Dr. Hans Riegel zweimal das gemischte Doppel. Einen weiteren Titel errang sie 1955 im Damendoppel mit Ingeborg Tietze aus Kiel. Verheiratet mit Walter Stuch, der 1958 im Herreneinzel erfolgreich war, lebt die (zumindest am Telefon) noch sehr rüstig scheinende Dame in Sankt Augustin nahe bei Bonn. Während ihr Ehemann noch sportlich aktiv ist, beschränkt sich die ehemalige Jugendwartin des 1. BC Bonn heute auf das Beobachten des Geschehens in ihrem Verein. Dass ihr das noch recht lange möglich sein werde, wünscht die NETZROLLER Redaktion.

Mit unserem Vize-Präsidenten Klaus Walter steht ein weiterer Meister auf der Liste derer, denen unsere Glückwünsche heute gelten. Er hat es in seiner sportlichen Laufbahn immerhin 1965 zum Westdeutschen Meister im Herreneinzel gebracht. Er ist zwar immer noch aktiv, doch bevorzugt er heute wohl eher die etwas größeren Rackets, mit denen man auf gelbe Filzkugeln haut. Auch ihm alles Gute für die hoffentlich noch vielen Jahre.

Damit sich die Recherchen gelohnt haben, soll nich unerwähnt bleiben, dass heute Herbert Anton Hilger Geburtstag feiert, der vielleicht unter seinem Künstlernamen Tony Marshall für sich und seine Gäste das bekannte „Heute hau'n wir auf die Pauke!“ mit der „Schöne(n) Maid“ anstimmt.

Der Unternehmer Friedrich Karl Flick, der ehemalige Bundesminister und Oberbürgermeister Hans Jochen Vogel sowie Fußball-Bundes (mit) trainer Joachim Löw haben ebenfalls heute Geburtstag.

Darüber hinaus soll daran erinnert werden, dass heute der vor allem in Österreich bekannte Schlenkeltag (Truhentag) auf dem Kalender steht. An diesem Tag des Jahres wechselten die Dienstboten ihre Arbeitsplätze und schafften ihre Koffer und Truhen zum neuen Arbeitgeber.

Heute ist der
3. Februar



Alles Gute zum
Geburtstag

Happy Birthday
Bon Anniversaire



Es war einmal ...

Das Sportgerät heißt Federball mit 16 Gänsefedern,
die stecken in ,nem Korkfuß drin, die Außenhaut ist ledern.

Von Hand gemacht in Asien, dort wird er ja gebaut,
damit man hier in Bielefeld mit Schlägern nach ihm haut.

Wenn er sehr hart getroffen wird, nennt man das Schmetterball
doch wird er mit Gefühl gespielt, dann landet sanft er überall.

Verpackt zu zwölft in einer Dose wird er in unser Land geschickt.
und mit dem Korkfuß vorneweg er dann das Licht der Welt erblickt.

Bevor er dann ins Spiel eingreift, wird erst noch festgestellt
ob man ihn von der Schnelligkeit auch für geeignet hält.

Trifft er beim Probeschlag genau den vorgeschriebnen Platz,
dann ist's O.K. und man beginnt mit ihm den ersten Satz.

Wie lange er jetzt wird gebraucht, das weiß man nie exakt,
oftmals ist schon nach einem Schlag ein Federkiel geknackt.

Wenn dieses Schicksal ihn ereilt, dann ist er nicht berauscht.
in einem Abfalleimer landend wird er dann einfach ausgetauscht

Und schließlich. ist sein Lebensweg auch hier noch nicht zu Ende
die meisten Bälle so wie er, geh'n noch durch Trainerhände.

Er wird so lange noch benutzt, wie er noch sichtbar fliegt.
Schluß ist für ihn, wenn er die letzte Kurve nicht mehr kriegt.

Was jetzt von ihm noch übrig ist, das wird noch hilfreich sein
beim nächsten Polterabend halt, in seinem Sportverein.

Da wird er dann , weil man's so will und weil es so gepflegt
von ,nem genervten Bräutigam ganz einfach weggefegt.

Doch wenn er überlebt im Spiel, bis das es „Matchpoint“ heißt,
dann kann es sein, dass man danach sich um den „Matchball“ reißt.

„Mein erster Sieg mit diesem Ball“ wird dann der Sieger sagen
und ihn im Innern des Pokals zu sich nachhause tragen.

Hier hat er dann, und das soll's noch geben,
als Federball wirklich ein langes Leben.



PLAYERS

Freitag,
3.2.06

NIGHT



Stadtpalais Bielefeld · Papenmarkt 11
33602 Bielefeld Beginn: 19.30 Uhr.

Eintritt: € 15,- incl. Begrüßungs-Drink,
kalt / warmem Buffet und großem Gewinnspiel!

1. Preis: Ein Renault Clio für ein Jahr.

Zur Verfügung gestellt von der Firma ASS aus Bochum
mit Unterstützung der Firma YONEX.

2. Preis: Ein Wochenende für zwei Personen zu den
Badminton Europameisterschaften nach Den Bosch.
Anreise, Hotel und Eintrittskarten natürlich inklusive!

Sowie viele schöne Sachpreise, die von den
ausstellenden Firmen zur Verfügung gestellt werden.



← **1. Preis**
2. Preis →

